

Einladung zur Eröffnung der Gewerbeschau Hülben und der Sonderausstellung
„Das Geheimnis der Keltenfürstin“
am 22. April 2017, 11:00 Uhr, Sport- und Freizeitgelände Rietenlau

DAS GEHEIMNIS DER KELTEN FÜRSTIN
Die Ausstellung kehrt exklusiv zurück.
Spektakuläre Funde - Innovative Methoden
Das Prunkgrab von der Heuneburg
Baden-Württemberg
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch „Das Geheimnis der Keltenfürstin“ werden Originalfunde aus einem 2.600 Jahre alten Prunkgrab wieder Heuneburg präsentiert werden. Neben im originalen Fundkontext die Funde in die Lebenswelt der Keltenförmigen Zeit. Parallel dazu noch anstehende wissenschaftlichen Auswertung der Grabfunde. Fertige der in originalen Fundkontexte. Markus Binggeli, Direktor der Heuneburg, wird die Funde im originalen Fundkontext präsentieren. Die Ausstellung informiert zudem in spanischer Sprache über die experimentelle Rekonstruktion der Heuneburg. Die Fertigkeiten der Heuneburger Schmiedemeister und Kunsthandwerker, die im Rahmen der Heuneburg auf der Heuneburg arbeiten. Der Besucher erwartet ein eindrucksvolles Bild einer überraschend hochentwickelten frühkeltischen Handwerkskunst, die offensichtlich in enger Beziehung zu den Etruskern und Griechen stand.

2017 Hülbener GEWERBESCHAU
Hülbener Gewerbe – Ausstellung Keltenfürstin – Gemeinde & Gesundheit
SA22. - SO23. April
13-16 Uhr 11-17 Uhr
Sportgelände/Rietenlau
HGVO
Handels- und Gewerbeverein Hülben e.V.
Werte schaffen mit Weitblick

parallel zur **GEWERBESCHAU**

Heuneburg trifft Heidengraben: Es wird ein ganz besonderes Event!

Am 22. und 23. April 2017 präsentieren sich die beiden wichtigsten keltischen Fundorte Baden-Württembergs, der Heidengraben und die Heuneburg, erstmals in großen Rahmen, gemeinsam an einem Ort.

Schauplatz ist die Gewerbeschau in Hülben:

Mehr als 30 Aussteller zeigen dort, ihre Unternehmen und Produkte, innerhalb und außerhalb der Rietenlauhalle. Dabei bildet die Veranstaltung den Rahmen für ein kulturelles Highlight.

Am Samstag, 22. April 2017 um 11:00 Uhr, eröffnen Herr Ministerialdirektor Hubert Wicker (Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg) und Herr Bürgermeister Siegmund Ganser, im Rahmen der Gewerbeschau die neu konzipierte Ausstellung „*Das Geheimnis der Keltenfürstin*“ von der Heuneburg.

Bereits im vergangenen Jahr konnten rund 13.500 Besucher die Funde aus dem 2.600 Jahre alten Prunkgrab in Hülben sehen. Nun kehrt die einzigartige Sonderausstellung, im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart und der Gemeinde Hülben sowie den Gemeinden Grabenstetten und Erkenbrechtsweiler erneut an den Heidengraben zurück.

Erstmals werden dabei die hochwertigen Kopien der Originalfunde gezeigt, die von dem renommierten Experimentalarchäologen Markus Binggeli, nach alter Tradition, in aufwändiger Feinarbeit hergestellt wurden. Den Besucher erwartet das eindrucksvolle Bild einer überraschend hochentwickelten frühkeltischen Handwerkskunst, die offensichtlich in enger Beziehung zu den Etruskern und Griechen stand.

Parallel dazu stellt sich der Heidengraben, als größte keltische Siedlung auf dem europäischen Kontinent, vor. Am Stand der Gemeinde Hülben wird der Film „*Der Heidengraben – Eine fast unentdeckte Keltensiedlung*“ mehrmals täglich zu sehen sein.

Exklusiv wird es darüber hinaus, am Stand der Gemeinde Hülben, weitere digitale Präsentationen geben. Eine Besonderheit bildet dabei eine 3D-Projektionsvitrine, der Unternehmen AHA-Systeme und 3dmuseum.eu, zum keltischen Oppidum Heidengraben.

Zusätzliche Informationen erhält der Besucher, auf Großbild-Displays, zum Projekt ‚Erlebnisfeld Heidengraben‘ sowie zum derzeit in Planung befindlichen ‚Kelten-Erlebnispfad‘.

Über den nachfolgend genannten Dropbox-Link, steht Ihnen ein umfangreiches Bildarchiv mit Fotoaufnahmen zur Ausstellung der ‚Keltenfürstin‘, zu den Veranstaltungen im Rahmenprogramm und zur Gewerbeschau in Hülben zur Verfügung.

Dieses Archiv wird in den kommenden Wochen kontinuierlich aktualisiert:

<https://www.dropbox.com/sh/q8x8rejc58wh3iv/AAC0R2RWvZYWRp2Ujq4cHvj9a?dl=0>

Informationen zur Ausstellung:

Öffnungstage:

22. April und 23. April

Eröffnung durch Ministerialdirektor Hubert Wicker (Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau) im Rahmen der Gewerbeschau Hülben.

06. Mai

Geöffnet im Rahmen der archäologischen Tagung „100.000 Jahre Menschheitsgeschichte auf der Schwäbischen Alb“.

03. bis 18. Juni

Während der Pfingstferien ist die Ausstellung täglich geöffnet.

24. und 25. Juni

Samstag und Sonntag geöffnet – Parallel zur Ausstellung ist ein großes Kelten-, Römer- und Germanenlager vor Ort.

01. und 02. Juli

Samstag und Sonntag geöffnet – Am Samstag finden Vorführungen zum keltischen Salzsieden statt.

Öffnungszeiten:

Pfingstferien (Mo.-Do.) 10:00-18:00 Uhr

Freitag und Samstag 10:00-21:00 Uhr; Sonn- und Feiertage 10:00-20:00 Uhr

Bewirtung: Fr. 17:00-22:00; Sa. 11:00-22:00; So.+Feiertage 11:00-20:00

Gebuchte Führungen:

Im Zeitraum vom 19. bis 30. Juni besteht für Gruppen die Möglichkeit, wochentags Führungen zu buchen. Kontakt: gerd.stegmaier@huelben.de oder postalisch Gerd Stegmaier, Hauptstr. 1, 72584 Hülben

Weitere aktuelle Informationen zur Ausstellung und zu Veranstaltungen in der Region am Heidengraben unter:

www.erlebnisfeld-heidengraben.de/veranstaltungen

<https://de-de.facebook.com/ErlebnisfeldHeidengraben/>

Informationen zum Film „*Der Heidengraben – Eine fast unentdeckte Keltensiedlung*“:

<http://www.heidengraben-film.de>